

Sitzungsvorlage

Drucksachen-Nr.: **MV 21/4034**

Fachbereich	Datum
Fachbereich 2 - Finanzen	27.09.2021

Beratungsfolge	Sitzungstermin	öffentlich / nichtöffentlich
Fachbereichsausschuss 2	05.10.2021	Ö

Jahresabschluss der Kommunalen Holzvermarktungsgesellschaft Westerwald-Rhein-Taunus mbH

Sachverhalt:

Nach ihrer Gründung im Januar 2019 und der Einrichtung im Jahr 2019 wird die Vermarktung des im Lahnsteiner Stadtwald anfallenden Nutzholzes durch die Kommunale Holzvermarktungsgesellschaft Westerwald-Rhein-Taunus mbH mit Sitz in Höhr-Grenzhausen abgewickelt. Aus kartellrechtlichen Gründen war die bis dahin praktizierte Vermarktung des anfallenden Rundholzes durch die staatlichen Forstämter erfolgt.

Die Gesellschaft wird in der Form einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) geführt. Organe der Gesellschaft sind der Geschäftsführer und die Gesellschafterversammlung. Nach § 267 des Handelsgesetzbuchs ist die GmbH prüfungspflichtig.

Die Prüfung wurde durch die Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft Dornbach GmbH, Koblenz durchgeführt und mit Prüfungsbericht vom 06.08.2021 dokumentiert. Der Bericht schließt mit der Erteilung des uneingeschränkten Prüfungsvermerks ab.

Der Jahresabschluss für 2020 schließt mit einem Gewinn in Höhe von 13.406,32 € ab. Abzüglich des Defizites aus 2019 in Höhe von 12.213,36 € verbleibt ein Jahresüberschuss in Höhe von 1.192,96 €. Dieser muss auf die Rechnung des Folgejahres vorgetragen werden.

Die Beschlussfassung über den Jahresabschluss obliegt der Gesellschafterversammlung. Diese hat ihrer Sitzung am 21.09.2021 den Jahresabschluss der HOLZ-WRT festgestellt und folgenden Beschluss gefasst:

1. Der Jahresabschluss der HOLZ-WRT für das Rumpfgeschäftsjahr 2020 wird zum 31.12.2020 mit einer Bilanzsumme in Höhe von 847.610,73 € und der Gewinn- und Verlustrechnung mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 1.192,96 € festgestellt.
2. Der Jahresüberschuss in Höhe von 1.192,96 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

(Peter Labonte)
Oberbürgermeister